

Protokoll

über die 14. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Dienstag, dem 06.05.2014, 15:00 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Bernhard Poppe

Ausschussmitglieder

Ratsherr Wilfried Brinkmann
Ratsherr Bernhard Brunkhorst
Ratsherr Udo Hastedt
Ratsherr Horst Vellguth

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß
Verwaltungsfachangestellter Joachim Ringen
Technischer Angestellter Günter Witte (zu TOP 5)
Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Ratsmitglied Jens Behrens
Ratsmitglied Andreas Bellmann
Ratsmitglied Ingrid Grimm
Planer Herr Stührmann, LGLN Verden (zu TOP 7 und 12)
Bürgermeister Heinrich Willenbrock

Abwesend:

Hinzugewählte/r

Herr Harald Heining

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Gleichzeitig räumt er den anwesenden Mitgliedern des Verwaltungsausschusses uneingeschränktes Rederecht ein.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** wie folgt geändert:

Zusätzlich wird der Punkt 8 „Gleichstromtrasse SuedLink – Planung Trassenkorridor“ in die Tagesordnung aufgenommen. Dementsprechend ändert sich die Nummerierung der nachfolgenden TOP.

Es wird beschlossen die Beratungspunkte 10 bis 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 13. Sitzung am 17.02.2014

Das Protokoll – öffentlicher Teil - über die 13. Sitzung am 17.02.2014 wird mit **4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** genehmigt.

4. Bericht

a) Im Zuge der Baumaßnahmen in Elsdorf wurde ein großer Findling ausgegraben, wird von Herrn Neß berichtet. Aufgrund seiner Größe und seines Gewichtes wurde entschieden, den Stein vor Ort zu belassen. Er wurde bereits in die neu zu errichtende „Parkanlage“ bei dem Alten Kirchweg gebracht. Über eine evtl. Beschriftung wäre nachzudenken.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.21, 4.13

b) Herr Neß teilt mit, dass der Verwaltungsausschuss eine andere Farbgebung der Pflasterung für den Ortsmittelpunkt Elsdorf beschlossen hat. Es wird jetzt Betonsteinpflaster in „Herbstfarben“ in drei unterschiedlichen Brauntönen, auch für die Parkplätze, verwendet. Geplant sind zwei zusätzliche Stellplätze beim Frisör und zwei Bäume werden auf der großen Pflasterfläche Lange Straße/Alter Kirchweg gepflanzt, um ein evtl. Parken zu verhindern.

Danach gibt Herr Witte einen Überblick zum Stand der Bauarbeiten. Ende Mai 2014 wird mit den Asphaltarbeiten für den 2. BA begonnen, bis dahin sind alle anderen Arbeiten beendet. Zu dem Zeitpunkt wird auch die Umleitung aufgehoben.

Bürgermeister Willenbrock bittet die Verwaltung zu klären, ob der Landkreis bzw. die Polizei Geschwindigkeitsmessungen in Elsdorf, Am Bargel, durchführen könnte.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.21, 4.24, FB 3

c) Von Herrn Neß wird mitgeteilt, dass im Neubaugebiet Sieks Wiesen II der Straßenzug zwischenzeitlich als „Sieks Wiesen“ benannt und als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr gewidmet wurde.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.11, 4.14

d) Herr Neß berichtet, dass die frühzeitige Behördenbeteiligung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Mühlenberg“ in Elsdorf abgeschlossen ist. Die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange des Bebauungsplanes Nr. 14 „Gewerbe- und Logistikpark Elsdorf“ ist ebenso erfolgt. Die Anregungen werden nunmehr in die jeweiligen B-Planentwürfe eingearbeitet und im nächsten Bau-, Wege- und Umweltausschuss behandelt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.11

e) Die defekten Info-Tafeln der „Sagenhafte Route“ sind zwischenzeitlich repariert worden, so Herr Neß. Die Arbeiten wurden von ortsansässigen Helfern ausgeführt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.13

f) Herr Neß berichtet, dass die Reparatur der Zaunanlage am Fußweg Lange Straße/Poststraße in Elsdorf beauftragt ist.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.21/4.25

g) Herr Neß spricht die Parksituation zwischen den aufgestellten Pollern im Nelkenweg in Elsdorf an. Diese wurden in verkehrsgerechten Abständen gesetzt. Einzelfälle sind zu überprüfen.

Der Ausschuss weist darauf hin, dass in der Kampfstraße immer noch ganztägig die Molkereimitarbeiter parken und der vorgesehene Molkereiparkplatz wenig genutzt wird. Es wird gebeten, von der Verkehrsbehörde prüfen zu lassen, ob Schilder mit einem Parkverbot bzw. eingeschränktem Parkverbot aufgestellt werden können, die auch den Seitenraum mit einbeziehen, auch um den Friedhofsbesuchern ein Parken zu ermöglichen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.21/4.25, FB 3

h) Es gab eine Anfrage im Verwaltungsausschuss, ob daran gedacht wurde, bei der Sanierung der Langen Straße Leerrohre für die Telekommunikationsanbieter (zum Ausbau des Breitbandnetzes) zu verlegen. Dieses beantwortet Herr Neß, dass nach Auskunft der EWE kein Bedarf besteht und der geplante Versorgungsgrad bereits erreicht wurde.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.22, 4.2

i) Grund dafür, dass der Bargelbach nur zur Hälfte geräumt wurde ist, dass das Gewässer von II. Ordnung (Räumpflicht Unterhaltungsverband) in III. Ordnung (Räumpflicht Anlieger) übergeht, wird von Herrn Neß mitgeteilt. Nach kurzer Diskussion entscheidet der Ausschuss, dass der Teil der Unterhaltungspflicht der Anlieger, zu 50 % die Gemeinde Elsdorf und zu 50 % der/die jeweilige/n Anlieger übernimmt. Die Räumung soll in Abstimmung mit den Anliegern im Herbst durchgeführt werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4. Bericht – 4.24

5. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2014

1. Straßenunterhaltung

Der Gesamtansatz wurde um 3.900 € auf 14.400 € gekürzt (siehe Anlage).

2. Wegeunterhaltung

Zu 24 = Die Maßnahme wurde bereits in 2014 fertiggestellt.

Der Gesamtansatz wurde um 1.000 € auf 30.700 € erhöht (siehe Anlage).

3. Straßenbeleuchtung

Zu 1 = Nach längerer Diskussion beschließt der Bau-, Wege- und Umweltausschuss mit **3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen**, dass das Autohaus Klindworth eine Eigenbeteiligung von 4.000 € übernimmt und die Erdarbeiten durch die Stadtwerke Zeven ausgeführt werden.

Zu 2 = Der Betrag bleibt im Haushalt, eine erneute Ortsbesichtigung soll erfolgen und danach entschieden werden, ob Freischneidearbeiten ausreichend sind.

Zu 3 = Elsdorf, Radweg über die Autobahn Richtung Badenhorst. Da die Stadtwerke Zeven in 2015 ein Stromkabel unter die Autobahn verlegen, um das geplante Gewerbegebiet zu erschließen, soll in diesem Zuge auch das Kabel für die Straßenlampen mit verlegt werden. Es ist eine schriftliche Trassenvereinbarung mit den Stadtwerken abzuschließen und im nächsten Bau-, Wege- und Umweltausschuss zu berichten.

Der Gesamtansatz bleibt unverändert bei 13.300 €.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß Empfehlung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses mit den erarbeiteten Änderungen zu und beschließt, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Beauftragung auf der Basis des Jahresvertrages Stadt/Samtgemeinde Zeven.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – Vorlage Nr. 136 – 4.21, 4.25 – **Anlage 1**

6. Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde

Herr Neß erläutert die Vorlage und verliest einen Vermerk über eine Besprechung mit Herrn Dierken (LGLN Verden) am 30.04.2014, indem es um das weitere Vorgehen der Verbunddorferneuerung geht. Dieser Vermerk ist als Anlage dem Protokoll beigefügt. Am 04.06.2014 ist ein Treffen mit dem Plenums-Sprecher, dem Planer und den Fraktionssprechern geplant, um zu besprechen, welche Projekte für eine Förderung in Frage kommen. Ratsfrau Grimm schlägt vor, den Gehweg in Elsdorf entlang der Langen Straße zu sanieren und von Bgm. Willenbrock wird eine evtl. Umgestaltung des Vereinshauses (ehem. Feuerwehr) in der Schulstraße angesprochen.

Der Ausschuss ist sich einig, in Hatzte ein neues Buswartehaus zu errichten und den Spielplatz zu sanieren. Näheres ist zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Dorferneuerungsgremium zu beraten.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss nimmt die Ausführungen zum weiteren Verfahren der VDE Elsdorfer Börde zur Kenntnis und schließt sich der Beschlussempfehlung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses an.

Im Hinblick auf die Neuerrichtung eines Buswartehauses und die Sanierung des Spielplatzes in Hatzte beschließt der Verwaltungsausschuss, bei der Förderbehörde einen Antrag auf Förderung im Rahmen der VDE Elsdorfer Börde zu stellen. Unter Beteiligung des Arbeitskreises und des Büros Koesling soll ein Plankonzept erarbeitet werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – Vorlage Nr. 137 – 4.11, 4.25 – **Anlage 2**

7. Flurbereinigungsverfahren Elsdorf - Sachstandsbericht

Herr Stührmann von der LGLN Verden berichtet, das die Flurbereinigung im Gewerbe- und Logistikpark Elsdorf gut vorangeschritten ist. Das Problem mit der Fledermausflugroute lässt sich durch einen Flächentausch sinnvoll lösen. Die im Gemeindeeigentum befindlichen Wegeflächen sind noch an die NLG zu übertragen. Hierzu ist der Beschluss des Verwaltungsausschusses notwendig. Die Übertragung ist bis Herbst 2014 zu vollziehen. Die Umrandungsvermessung für den Gewerbe- und Logistikpark ist zwischenzeitlich erledigt. Da im Flurbereinigungsverfahren noch Mittel zur Verfügung stehen ist eine Gebietserweite-

zung geplant, hier soll zusätzlich ein Weg in Ehestorf saniert werden. Am 28.04.2014 fand dazu eine Anliegerversammlung statt. Die Anlieger haben sich für die Aufnahme in das Flurbereinigungsverfahren ausgesprochen. Auch in Poitzendorf ist eine Gebietsausdehnung angedacht. In dem Bereich sollen 3 Wege ins Verfahren aufgenommen werden. Dazu ist noch eine Anliegerversammlung notwendig um herauszufinden ob die Beteiligten einverstanden sind.

Die Gesamtkosten für den Ausbau der 4 Wege beläuft sich auf 350.000 €. Der Gemeindeanteil bleibt bei 175.000 € unverändert. Weiter ist inzwischen der Wege- und Gewässerplan genehmigt. Im Hinblick auf den Osterfeuerplatz ist eine infrastrukturelle Aufwertung geplant. Mit dem Wegeausbau kann 2015 angefangen werden. Hinsichtlich der Grundstücksneueordnung sollen ab Sommer 2014 Planwunschgespräche mit den Eigentümern geführt werden. Weiter wird eine Verbesserung der Ortseingrünung in Aussicht gestellt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 4.11, 4.21

8. Gleichstromtrasse SuedLink - Planung Trassenkorridor

Von Herrn Neß wird die Vorlage ausführlich erläutert. Er nennt die technischen Daten, den Gesamttablauf zur Realisierung von Leitungsvorhaben, die Planung der Trassenkorridore im Überblick, die Herleitung der Trassenkorridore sowie die Planungs- und Verfahrensschritte. Danach zeigt er anhand eines Planes den Trassenverlauf innerhalb der Samtgemeinde Zeven. Sie führt in der Gemeinde Elsdorf sehr nahe an der Siedlungslage Volkensen vorbei. Auch berührt sie das ausgewiesene Vorranggebiet für Windkraftanlagen Weertzen.

Die Projektgesellschaft sieht hauptsächlich Freileitungen vor, da die Verlegung von Erdkabeln ca. 4 x so teuer ist. Nach Meinung von Herrn Neß sollte sich die Gemeinde bereits jetzt im informellen Beteiligungsverfahren äußern und im Bereich Volkensen eine Erdkabelverlegung fordern. Die zu erarbeitende Stellungnahme würde vorab in den Gremien beraten werden.

Die Antragskonferenz zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens ist für Ende 2014 geplant.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis und empfiehlt **einstimmig**, die Verwaltung zu beauftragen, eine Stellungnahme für die Gemeinde Elsdorf zu erarbeiten.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – Vorlage-Nr. 139 – 4.11, 4.1

9. Anfragen

a) Ratsherr Vellguth teilt mit, dass im Windpark Elsdorf die Masten der Anlagen ölig gelblich verschmiert sind und ob dieses der Verwaltung bekannt ist. Dieses wird von Herrn Neß verneint. Weiter möchte er wissen, ob so was gemeldet bzw. geprüft werden muss.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 9. Anfragen – FB 3

b) Ratsherr Brunkhorst möchte wissen, mit welchem Hintergrund Bohrtrupps in der Gemeinde Elsdorf unterwegs sind. Dieses wird von Herrn Neß mit der Erweiterung des DMK, und hier der Einrichtung von Grundwassermessstellen, beantwortet.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 06.05.2014 – 9. Anfragen – 4.1, 4.2, 02

Ende der Sitzung: 18.25 Uhr

Bernhard Poppe
Vorsitzender

Günter Neß
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin